

[Download pdf ebook] Leise stirbst du nie (Ein Sami-Rizzo-Thriller 1)

Leise stirbst du nie (Ein Sami-Rizzo-Thriller 1)

Von Daniel Annechino
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #239884 in eBooksVerffentlicht am: 2011-03-11Erscheinungsdatum: 2011-03-11File Name: B0050K1P9K | File size: 37.Mb

Von Daniel Annechino : Leise stirbst du nie (Ein Sami-Rizzo-Thriller 1) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Leise stirbst du nie (Ein Sami-Rizzo-Thriller 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen12 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ...Und erlese uns von dem BsenVon Pit BalbiererInhalt:Ein Serienkiller streift in San Diego umher. Er entfhrt Frauen und deren Kinder. Die Kinder kommen zurck ... Die Frauen nicht. Simon will die Frauen von ihren Snden erlsen. Er hlt sie

tagelang in seiner Erlungsraum gefangen, bis sie unter Qualen an einem Kreuz sterben. Detective Samantha "Sami" Rizzo und ihr Partner Albert "Al" Diaz von der Mordkommission in San Diego haben einiges zu tun. Nicht nur das ein Serienkiller sein Unwesen treibt, auch mit persönlichen Problemen müssen die beiden fertig werden. Während Sami zwischen Beruf und eigener Tochter switchen muss, hat Al Probleme damit Sami seine Liebe zu gestehen. Doch dann lernt Sami Simon kennen und alles ändert sich.... Meine Meinung: Daniel Annechino liefert einen passablen Thriller ab. Nach einem gelungenen Einstieg hat der Autor es geschafft, die Geschichte für mich interessant zu machen. Leider war die Story ein wenig vorhersehbar, so dass ich keine große Mhe hatte, den weiteren Handlungsverlauf zu entschlüsseln. Der Erzählstil ist einfach und in kurzen Stzen geschrieben. Sehr gut gefallen hat mir, dass der Autor die Geschichte aus verschiedenen Perspektiven schildert. Die Charaktere sind gut ausgearbeitet, so dass es mir nicht schwer fiel, mich in sie hineinzuversetzen. Gestört hat mich, dass der Autor die Identität des Killers schon am Anfang preisgibt. Das machte den Weg von Sami zum Serienkiller zu einfach und ließ die Spannung ein wenig abflauen. Fazit: Leider ein wenig vorhersehbar, doch trotzdem ein solider erster Thriller. 8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein solider Thriller...! Von sbbsnl Hier lest Ihr meine Rezension zu Daniel Annechino "Leise stirbst du nie" Autor: Daniel Annechino lebt in Kalifornien und hat bereits 4 Bücher geschrieben. "Leise stirbst du nie" ist somit sein fünftes Buch und hat sich in den USA zu einem Internet Bestseller entwickelt. Inhalt: Ein Serienmörder treibt in San Diego sein Unwesen. Er entführt junge Frauen und deren kleine Kinder, kreuzigt die Frauen auf brutalste Weise und setzt die Kinder später unversehrt wieder aus. Detective Sami Rizzo wird auf der Suche nach dem Killer in die Geschehnisse persönlich hineingezogen und begibt sich in große Gefahr. Schreibstil: Ein Autor der einfachen und klaren Worte. Der Stil würde ich als flüssig und einfach bezeichnen. Man kann das Buch sehr schnell lesen und hat keine Probleme irgendetwas nicht zu verstehen. Die Anzahl der Hauptpersonen ist recht klein, deshalb kann man alles gut überschauen. Spannung: Die Spannung ist zunächst sehr groß und baut einige Erwartungen beim Leser auf. Dieser Spannungsbogen bleibt leider nicht ganz bestehen. Durch die vielen persönlichen Probleme von Rizzo, ihrem Partner Diaz und durch die Aufarbeitung der Kindheit des Serienmörders, leidet die Spannung etwas. Die Opfer und ihre Geschichten werden eher am Rande erzählt und der Ablauf der Morde ist schon sehr gleich. Meine Meinung: Mir hat der Thriller gut gefallen, aber er hat nicht mein Innerstes berührt. Vielleicht etwas dick aufgetragen, aber so habe ich es empfunden. Solide geschrieben und leicht zu lesen ist ja in Ordnung, aber ohne vorweg greifen zu wollen, es ist schon alles etwas absehbar. Die brutalen Morde werden teilweise sehr detailliert beschrieben. Ist auch kein Fehler, aber dann müssten die Morde auch mehr im Vordergrund stehen. Fazit: Ich würde das Buch als gut beschreiben. Auch bin ich nicht abgeneigt mir ein weiteres Buch von Annechino zu kaufen. Das ist doch schon etwas. Aber damit ich es als richtigen Knaller empfehlen kann, ist mir das einfach zu wenig. Aber gut ist doch auch schon etwas und empfehlen kann ich es in jedem Fall... 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Enttäuschend und vorhersehbar (Spoiler) Von IrisF Man kann das Buch recht flüssig lesen (mich hat es von einer Grippe erfolgreich abgelenkt und war nicht anspruchsvoller als Fernsehen) aber ein paar Sachen streuen denn doch oder ist in der Übersetzung was schief gegangen? Die Grossmutter hat einen leichten Schlaf und erwacht morgens durch ihre volle Blase um nicht Nachts vom Lrm. (Der Autor macht sich nicht mal die Mühe, sie im Halbschlaf etwas wahrnehmen zu lassen.) Das zweijährige Kind hat einen gewaltigen Wortschatz und fabelhafte Grammatik - ausserdem ist sie fabelhaft artig. Der Tod des Exehemannes bringt die Handlung nicht ein Stück voran und ist dermassen berflüssig. Und zur Krönung des Ganzen wird die Ermittlerin ein halbes Buch lang dafür gelobt, welche fabelhafte Detective sie ist und geht dann sehenden Auges nicht zum Serienkiller nach Hause, sondern lässt sich von ihm abholen! Es gibt keinen guten Grund, warum sie niemandem davon erzählt (denn sie und ihr Partner sind ein hervorragendes Team wie mehrfach erklärt wird.) Sie macht das einfach mal alleine ohne auch nur die "normalen" Sicherheitsvorkehrungen zu treffen die Frau so trifft und die die Polizistin erst recht treffen würde. Es hätte so viele Möglichkeiten gegeben: Sie hätte sich vorher mit ihrem Partner streiten können, sie hätte es ihm erzählen können und er hätte bei der Verfolgung einen Platten haben können. Ich hätte sogar geglaubt, dass sie sich gegen ihr Gefühl einredet, dass sie bei ihrem Verdacht überreagiert, weil sie sich emotional in den Fall hat hineinziehen lassen. Um die Sache zu krönen, visualisiert sie brav, wie sie wieder und wieder auf den Gegner einschlägt, um dann im Showdown einmal zuzuschlagen und dann zu warten, damit der Killer sich umdrehen und zurückschlagen kann. Aber sonst könnte ja ihr Partner nicht kommen und die arme kleine Frau retten. Ich brauche wahrlich keine Powerfrauenbücher, aber das ist selbst mir ein bisschen too much und too chauvi. Schade, hätte schon sein können

Kurzbeschreibung Du hast gesündigt. Dafür wirst du sterben. Ich weine nicht länger. So also werde ich sterben. Er wird den kalten Stahl benutzen. Ich schliesse meine Augen und beginne zu beten... Kurzbeschreibung Du hast gesündigt. Dafür wirst du sterben. Ich weine nicht länger. So also werde ich sterben. Er wird den kalten Stahl benutzen. Ich schliesse meine Augen und beginne zu beten... über den Autor und weitere Mitwirkende Daniel Annechino lebt und arbeitet in San Diego, Kalifornien. Seine Thriller um die toughen Polizistin Sami Rizzo sind allesamt Bestseller. Barbara Krause war von 1987 bis 2007 als Verlagslektorin tätig. Heute lebt sie als Übersetzerin und freiberufliche Lektorin in Berlin.